

Newsletter 2/2019

Sehr geehrte Leserinnen und Leser

Mit «Klein aber steil» titelte die Finanz und Wirtschaft am 31. August 2019 Edisun Power als Top-Performerin im SPI, kurz danach doppelte ee-news nach mit dem Artikel «Setzt der Schweizer Solarpionier zum Höhenflug an?». Klar ist, dass Edisun Power in diesem Jahr an Fahrt zugenommen hat. Dies kann man nicht nur am Halbjahresergebnis erkennen, sondern auch an den verschiedenen Investitionen, welche längerfristig das Umsatz- und Gewinnwachstum markant antreiben werden.

So hat die Gruppe in Portugal zwei Photovoltaik-Projekte mit insgesamt 72 MW erworben, bei welchen noch vor Ende Jahr mit dem Bau begonnen werden soll. Darüber hinaus hat sich Edisun Power drei weitere Projektrechte für 134 MW gesichert. Alle Anlagen sollen im sonnenreichen Portugal gebaut werden, dort sind die Produktionskosten für Solarstrom aufgrund der hohen Einstrahlung weit unter den Kosten mitteleuropäischer Anlagen. In südlichen Ländern, insbesondere auf der Iberischen Halbinsel, können deshalb heute Anlagen ohne jegliche staatliche Unterstützung gebaut und betrieben werden.

Um die grossen Investitionen «gesund» finanzieren zu können, beabsichtigt Edisun Power, eine ordentliche Kapitalerhöhung mit Bezugsangebot und freier Platzierung nicht bezogener Aktien durchzuführen. Deshalb hat der Verwaltungsrat auf den 12. November 2019 zu einer ausserordentlichen Generalversammlung eingeladen, wo über diese Kapitalerhöhung befunden wird. Die Zeit für einen derartigen Schritt ist äusserst günstig, wirkt sich doch die weltweit befeuerte Diskussion um den Klimawandel stark auf das Interesse von Privatpersonen und professionellen Investoren aus. Edisun Power, welche ausschliesslich in klimafreundliche Photovoltaikanlagen investiert, leistete bereits früher als Pionierin für eine nachhaltige Stromproduktion einen wertvollen Beitrag und wird auch in Zukunft den Weg zu einer CO₂-freien Energieversorgung zielstrebig verfolgen.

Ich wünsche Ihnen eine interessante Lektüre.



Rainer Isenrich
CEO Edisun Power Europe AG

Aus dem Unternehmen

Erfreuliche Geschäftsentwicklung im ersten Halbjahr 2019



Die Edisun Power Gruppe ist mit ihrer Wachstumsstrategie weiterhin auf Kurs. Vor allem dank der äusserst stabil und gut produzierenden neuen 12-MW-Anlage Requena bei Valencia, welche im März 2018 ans Netz angeschlossen wurde, konnte der Umsatz im Vergleich zum Vorjahres-halb-jahr um 9% auf CHF 7.21 Mio. gesteigert werden. Ebenfalls trugen gute Einstrahlungsbedingungen zur erfreulichen Umsatzentwicklung bei.

Der Reingewinn erhöhte sich in derselben Periode gar um 15% auf CHF 1.65 Mio. Für diese positive Ertragsentwicklung sind nebst dem Wachstum vor allem die strikte Kostenkontrolle

beim Betrieb und Unterhalt der Anlagen sowie das aktive Management der Finanzierungskosten verantwortlich.

Der Kauf des im Februar erworbenen ersten Projektes in Portugal wurde im Juni durch eine Kapitalerhöhung aus genehmigtem Kapital mittels Sacheinlage vollzogen. Damit erhöhte sich das konsolidierte Eigenkapital um CHF 5.8 Mio., so dass die Eigenkapitalquote von 21.3% (31.12.2018) auf 26.0% (30.06.2019) anstieg.

Der Halbjahresbericht 2019 der Edisun Power Gruppe ist auf der Webseite verfügbar unter: www.edisunpower.com > Investoren > Berichterstattung

Auf- und Ausbau einer Projektpipeline

Edisun Power hat im Jahr 2017 das spanische 12-MW-Projekt Requena von Smartenergy Invest AG gekauft. Die Erfahrungen mit Smartenergy als Generalunternehmer dieses Projektes waren äusserst positiv.

Smartenergy, welche Wind- und Photovoltaikprojekte entwickelt und baut, ist auf der Iberischen Halbinsel mit äusserst erfahrenen, lokalen Mitarbeitenden sehr gut aufgestellt. Im Rahmen der erfolgreichen Zusammenarbeit und als Teil der strategischen Weiterentwicklung beschloss Edisun Power, von Smartenergy zwei portugiesische Projekte mit 72 MW zu erwerben. Diese werden aktuell umgesetzt. Smartenergy hat diese Projekte zum Teil via Sacheinlage gegen Aktien aus genehmigtem Kapital eingebracht und besitzt so aktuell einen Anteil von 17.5% an Edisun Power.

Da der Markt für Photovoltaik-Projekte auf der Iberischen Halbinsel und insbesondere in Portugal boomt und in Anbetracht des grossen Marktpotenzials hat Edisun Power Ende August die Projektrechte für drei weitere Anlagen samt Produktionslizenzen erworben. Die drei PV-Entwicklungsprojekte im Umfang von insgesamt 134 MW befinden sich in Südportugal. Falls die Projekte finanziert werden können, davon ist der Verwaltungsrat überzeugt, kann die Gruppe in den nächsten beiden Jahren weiter markant wachsen.

Finanzierung der neuen Projekte



Im Mai hat der Verwaltungsrat entschieden, eine neue Obligationenanleihe mit einer Laufzeit vom 1.9.2019 bis 31.8.2024 und einem Zins von 2% herauszugeben. Die Emission war ein voller Erfolg: insgesamt wurden Obligationen für CHF 22.6 Mio. gezeichnet. Damit konnte ein grosser Teil der Finanzierung der beiden ersten portugiesischen Projekte gesichert werden.

Um das notwendige Eigenkapital für den nächsten grossen Ausbauschritt, die drei portugiesischen Projekte über 134 MW, zu beschaffen, hat der Verwaltungsrat entschieden, auf den 12. November 2019 eine ausserordentliche Generalversammlung einzuberufen. Dieser wird eine ordentliche Kapitalerhöhung beantragt, die als Bezugsangebot an die bisherigen Aktionäre sowie mittels einer freien Platzierung von nicht bezogenen Aktien umgesetzt werden soll.

Insgesamt sollen maximal 475'000 neue Aktien ausgegeben und damit das nominelle Aktienkapital von aktuell CHF 18'624'630 auf maximal CHF 32'874'630 erhöht werden. Der Verwaltungsrat geht aus heutiger Sicht von einem Ausgabepreis der neuen Aktien in der voraussichtlichen Spanne von CHF 125-140 aus und stützt sich dabei auf Zusagen von bisherigen Grossaktionären sowie konkret vorliegenden Absichtserklärungen von Drittinvestoren in substanziellem Umfang.

Aufgrund des äusserst positiven Umfelds für Investitionen in erneuerbare Energien soll die Transaktion zeitnah zur ausserordentlichen Generalversammlung durchgeführt werden.

Die weiteren Bezugs- und Zeichnungsbedingungen werden voraussichtlich am Morgen vor der ausserordentlichen Generalversammlung bekanntgegeben.

Der Verwaltungsrat ist überzeugt, dass die Kapitalerhöhung erfolgreich umgesetzt und damit das Umsatz- und Gewinnwachstum der Edison Power weiter gesteigert werden kann.

Unsere Anlagen

Edisun Power Event bei Pistor, Rothenburg

Mit dem Edisun Power Event möchte das Unternehmen seinen Investoren zeigen, wo und wie ihre Gelder investiert sind. Der erste Event fand am 4. September bei der Pistor AG in Rothenburg (LU) statt, auf deren Dächern Edisun Power, die mit 850 kWp grösste Anlage im Schweizer Portfolio betreibt. Das Interesse am Anlass war unerwartet gross, so dass leider nicht alle Anmeldungen berücksichtigt werden konnten, da das Platzangebot bei Pistor beschränkt war.

Pistor ist eine Genossenschaft, welche die Bäckerei- und Confiseriebranche sowie Gastronomie und Pflegeeinrichtungen mit modularen Individuallösungen über 1700 Produkte aus einer Hand beliefert. Pistor ist auch ein Elektromobilitätspionier. So hat Pistor nach ausführlicher Evaluation bereits 2015 einen ersten Elektro-LKW (und u.a. bewusst keinen Wasserstoff-Brennzellen-LKW) in Betrieb genommen, mit welchem Kunden in der Region Luzern bedient werden. Inzwischen ist ein Zweiter mit grösserer Reichweite dazugekommen, so dass Kunden bis nach Zürich elektrisch bedient werden können – ohne morgens die Anwohner der Kunden mit Motorenlärm zu stören. Pistor ist mit den Elektrofahrzeugen sehr zufrieden. Insbesondere die Betriebskosten sind äusserst tief. Und zwar nicht nur die Kosten für Treibstoff (günstiger Strom statt Diesel), sondern auch für den Unterhalt. So lagen die Unterhaltskosten des ersten LKWs in den ersten vier Jahren lediglich bei CHF 1700!

Dr. Gianfranco Guidati, an der ETH im Swiss Competence Center for Energy Research (SCCER) verantwortlich für Elektrizitätsversorgung, zeigte in einem Referat auf, wie die Stromversorgung in der Schweiz im Jahr 2050 aussehen könnte. Sein klares Fazit: Photovoltaik wird eine zentrale Rolle spielen! Photovoltaischer Strom wird nicht nur für die sofortige Verwendung produziert werden, sondern auch für die Speicherung, z.B. in Batterien oder zukünftig auch in Wasserstoff, welcher via Elektrolyse aus Wasser gewonnen werden kann (Power-to-Gas).

Auf dem Rundgang konnten die rund 100 Gäste die Photovoltaikanlage auf den Dächern der Pistor besichtigen. Die Funktionsweise der Anlage wurde den Besuchern äusserst kompetent und erfrischend von Adrian Kottmann und Peter Baumeler der BE Netz AG erklärt. Die BE Netz AG



kennt die Anlage so gut wie niemand sonst, hat sie die Anlage doch im Jahr 2010 gebaut und seitdem unterhalten. Abgerundet wurde der Rundgang mit einer Besichtigung der top-modernen Logistik der Pistor, welche sicherstellt, dass die bestellten Produkte für den Tagesbedarf frisch und frühmorgens bei den Kunden abgeliefert werden.

Der Anlass war ein voller Erfolg. Die Besucher waren sehr zufrieden, was nicht nur am feinen Apéro riche lag, der am Schluss serviert wurde. Das positive Feedback und das eingangs erwähnte grosse Interesse bestärkt Edisun Power, in Zukunft weitere solche oder ähnliche Anlässe durchzuführen.

Ein ausführlicher Bericht über diesen Anlass wurde auf ee-news.ch publiziert, mit dem Titel «Edisun Power: Setzt der Schweizer Solarpionier zum Höhenflug an?» Den ganzen Artikel von Anita Niederhäusern finden Sie hier: <https://www.ee-news.ch/de/article/41958>

Unsere Märkte

Wichtige Partner in den Ländern: BayWa r.e. in Italien

Italien ist der kleinste Markt von Edisun Power. Beim Kauf der 1-MW-Anlage in der Nähe von Ravenna Ende 2017 war die Firma BayWa r.e. bereits für die Betriebsführung verantwortlich. Da dies die erste Anlage der Edisun Power in Italien war, machte es Sinn, den bisherigen Dienstleister beizubehalten.

BayWa ist ein deutscher Mischkonzern mit rund EUR 16 Mrd. Umsatz, welcher als Genossenschaft im Landwirtschaftsumfeld gross wurde und unter anderem auch in den Markt der Energieversorgung diversifiziert hat. BayWa r.e. ist innerhalb von BayWa der Bereich, welcher sich weltweit um erneuerbare Energien kümmert. Zu den Geschäftsfeldern gehören neben der Projektentwicklung und Betriebsführung von Anlagen auch der Grosshandel von Photovoltaikanlagen, der Handel von Energie sowie die Bereitstellung von massgeschneiderten Energielösungen für Gewerbe und Industrie. Dabei hat BayWa r.e. Erfahrung in den erneuerbaren Energien Wind, Solar, Biogas und Geothermie.

BayWa r.e. betreut in Italien 800 MW an PV-Anlagen mit total 200 Mitarbeitenden, davon 65 im Feld bei den Anlagen. Die Wartung der Anlagen wird ebenso professionell verantwortet wie die administrative Unterstützung, beispielsweise die Kontrolle der Abrechnungen der Stromproduktion durch die staatliche GSE. Edisun Power schätzt vor allem die Eigeninitiative des italienischen Teams. So wird Edisun Power proaktiv auf mögliche Kostenreduktionen oder Ertragsverbesserungen aufmerksam gemacht, z.B. bei der Vermarktung von Zertifikaten. Stellvertreterregelungen funktionieren einwandfrei und Antwortzeiten sind jeweils sehr kurz.

Edisun Power ist äusserst zufrieden mit der Leistung von BayWa r.e. Deshalb arbeitet die Gruppe auch bei Projekten wie der Prüfung von Akquisitionsmöglichkeiten eng mit BayWa r.e. zusammen.



Agenda

Ausserordentliche Generalversammlung im Hotel Marriott, Zürich

Zürich, 12. November 2019, 10:00: www.edisunpower.com > Investoren > Generalversammlung

Publikation Jahresergebnis

Zürich, 26. März 2020, nach Börsenschluss: www.edisunpower.com > Investoren > Berichterstattung

Edisun Power Generalversammlung 2020 im Metropol, Zürich

Zürich, 24. April 2020, 15:00: www.edisunpower.com > Investoren > Generalversammlung